

## „Climate Tech Startups Austria 2022“ – Über 120 grüne Tech-Startups aus Österreich auf einen Blick

**Die Climate Tech Startup-Szene in Österreich wächst. Das zeigt die aktuelle Übersicht der „Climate Tech Startups Austria 2022“. 126 grüne Technologie-Startups arbeiten an innovativen Lösungen für Klimaschutz- und Kreislaufwirtschaft. Spürbar wird diese geballte Innovationskraft beim Jahresevent „Top of Green Tech“ am 2. März.**

Die gemeinsame Initiative des Green Tech Cluster und des Startups Glacier stellt die österreichische Startup-Szene im Green Tech Bereich unter [www.greentech.at/climate-tech-startups-austria](http://www.greentech.at/climate-tech-startups-austria) vor. Die Lösungen umfassen die Sektoren Energie, Mobilität, Lebensmittel, Building, Digital und Kreislaufwirtschaft.

*„Das Green Tech Valley, der Süden Österreichs, ist ein besonderer Nährboden für grüne Innovationen. Das Ökosystem wächst und die Dynamik beim Klimaschutz nimmt weiter zu“, freut sich Bernhard Putteringer, Geschäftsführer des Green Tech Cluster. Andreas Tschas, CEO und Co-Founder von Glacier, sieht ebenfalls einen Aufwärtstrend: „In unserer Arbeit sehen wir, wie viel Potential in der gesamten Climate Tech Szene in Österreich liegt und daher ist es uns wichtig, diese Technologien und Lösungen im Rahmen der Climate Tech Startups Austria 2022 wieder vor den Vorhang zu holen.“*

### Grüne Innovationen von Graz über Salzburg bis Wien

„ANYWHERE.SOLAR“ aus Salzburg widmet sich beispielweise dem Ausbau innovativer PV-Trägersysteme für die duale Nutzung von Parkflächen und landwirtschaftlichen Nutzflächen. Die Mission des Grazer „k3lab“ ist es, Recycling in ländlichen Regionen mit einer All-in-one Sortiermaschine für Verpackungsmaterial effizienter und einfacher zu machen. Das Wiener Startup „enspired“ ermöglicht es Unternehmen ihre Flexibilität bei der Energieaufnahme am kurzfristigen Strommarkt zu verkaufen.

### Wachsende Dynamik

Im Vergleich zum Vorjahr wurde auf technologiebasierte Startups fokussiert, deren Anzahl weiter auf 126 gestiegen ist. 30 Startups sind neu auf der Landkarte. Die meisten Startups finden sich in den Bereichen Energy (23 %), Food & Agriculture (22 %) und Circular (19 %). Rund 29 % wurden innerhalb der letzten 24 Monate gegründet, wobei bei diesen der Schwerpunkt mit 31 % bei zirkulären Lösungen liegt.

Die Unternehmen arbeiten zu 40 % in Wien, 24 % in der Steiermark und 15 % in Niederösterreich. Gemessen an der Gesamtzahl der Startups (vgl. Austrian Startup Monitor) machen diese 126 Unternehmen rund 5 % aus. Der Hotspot für Green Tech Startups mit nahezu doppelter Dichte ist die Steiermark, gefolgt von Niederösterreich und Kärnten.

*„Die Steiermark ist ein guter Boden für innovative Unternehmensgründungen, insbesondere für grüne Startups. Dass wir österreichweit die höchste Dichte an Green-Tech-Startups aufweisen, unterstreicht die wirtschaftliche und wissenschaftliche Stärke der Steiermark auf diesem Gebiet. Als Motor ist unser Green Tech Cluster seit rund 20 Jahren höchst aktiv und erfolgreich beim Thema grüne Transformation, das gerade jetzt das Gebot der Stunde ist“, so die steirische Wirtschafts- und Forschungslandesrätin Barbara Eibinger-Miedl.*

Alle Startups samt Kurzbeschreibung sind über die Website des Green Tech Cluster verfügbar. Startups, die Teil dieser Landscape werden wollen, können sich [online](#) registrieren.

### Top of Green Tech – Das Netzwerk-Event für Startups, InvestorInnen und Coporates

„Top of Green Tech“ ist das Flagship-Event für grüne GründerInnen, InvestorInnen und Umwelttechnik-UnternehmerInnen aus Österreich, Deutschland und der Schweiz. 300 Gäste werden online erwartet. Im Fokus stehen die spannendsten Climate Tech Startups, die sich mit Pitches und virtuellen Messeständen den Unternehmen vorstellen und netzwerken. „[Top of Green Tech](#)“ findet am 2. März 2022 von 14:30-17:30 Uhr online statt, die Teilnahme ist kostenlos.

### Über den [Green Tech Cluster](#)

Der Green Tech Cluster ist Netzwerk, Trendscout & Innovationsmotor mit Hauptsitz in der Steiermark. Das Land Kärnten und das BMK sind Mitträger. 2021 hat der Cluster unter anderem 34 grüne Innovationsprojekte im Ausmaß von 87 Millionen Euro initiiert bzw. verstärkt. Der Green Tech Cluster arbeitet selbst klimaneutral seit Bestehen. Er führt mehrere internationale Rankings als Nr. 1 an (VDI/VDE 2018, Global Cleantech Directory 2012, Cleantech Group 2010) und wurde mit dem Regiostars-Award der Europäischen Kommission sowie dem österreichischen Clusterpreis 2020 ausgezeichnet.

### Über [Glacier](#)

Glacier ist ein Klima-Startup aus Österreich mit der Vision, Climate Action in die DNA jedes Unternehmens zu bringen. Durch Empowerment & Education von Mitarbeiter\*innen in verschiedenen Formaten, wie einer Climate Academy und einer Climate Impact Week, wird Climate Action in Unternehmen einfach, verständlich und konkret gemacht. Mit Unterstützung von Glacier können Mitarbeiter\*innen nicht nur Klimaschutz in ihrem Unternehmen vorantreiben und dabei sofort echten Impact erzielen, sondern sich auch mit anderen Menschen vernetzen, die vor denselben großen Herausforderungen stehen und Best Practices und Erfahrungen austauschen, um so die Glacier Community zur wirkungsvollsten globalen Community für Climate Action zu machen.



Bild im Anhang: Climate Tech Startups Austria 2022  
Honorarfrei bei Nennung „Green Tech Cluster, Glacier“

**Kontakt:**

Green Tech Cluster, Christina Kropf, +43 316 407744-16, [kropf@greentech.at](mailto:kropf@greentech.at), [www.greentech.at](http://www.greentech.at)

Glacier, Alissa Kovarik, +43 676 9111 574, [alissa@glacier.eco](mailto:alissa@glacier.eco), [www.glacier.eco](http://www.glacier.eco)

